

Flvj

mencite **U**nd sprach Ich han  
 gesündet **D**u vergib mir  
 herre gott Ich tün es mit  
 me so berürte In derentel  
 sinen fuß vnd machet In  
 gesunt **D**es morgene  
 frügient er arbeiten an  
 sinen acker **D**er arbat  
 kaon als ker hatt gedmigt  
 mit siner bereit schaft  
 von wolt In sine fuß ab  
 gestlagen han **D**ar wart  
 In gesent **D**er an dem ak  
 ker was **D**as vordret  
 In sere doch do giont er  
 sell zu In von want In  
 gesund **U**nd lopten bed  
 tamen von In herre got  
 der In die grossen genad  
 hatt getan **I**

**H** In emfidel sabin ei  
 nem wald dar kü  
 ment lütte ditz  
 näch dem alnusey **E**gn  
 nacht schliefen sidi hatt  
 In emer mit me den em  
 maten die leit er halb vß  
 sich vnd halb vnder sich  
**W**an da waz dar kalt du  
 gient der alt vß vñ lort  
 den armen suffren **U**nd  
 sich klagen wo dem frost  
**D**och gab er In selber  
 eme tröst **U**nd sprach  
 Gere gott du bist gelapt  
 wie manij rucher man

In geuang mit lit der In  
 In oder In heilig gebunden  
 list **U**nd mag durch koms  
 sine lips noturft vß ge  
 stan **D**o bin aber ut als  
 em kaysar Ich strek omme  
 arme vnd myfüße **I**n  
 gän wär Ich wil **D**er gort  
 der alt **I**n seit es sine  
 brüder In durch lere die  
 wudent da wo wal gelesere

**W**an hies em apt  
 der waz mit zwem  
 sinen jungern In  
 emem walden wald da  
 dienoten si vns In herre  
 In siren emes kaysers  
 sin nätz In gewonheit vß  
 lagen **U**nd om zugent des  
 selben waldes vierzüt  
 mile mit In negen om  
**D**z das si erschlagen waz  
 vnder den negen wurd  
 funden also gientent si  
 In dem walde vnd funde  
 den alten vñ In junger  
 vnder den negen **D**er waz  
 aller gehär **U**nd hat em  
 grumblich amlic **D**o fragten  
 In des kaysers sine ob  
 er em mōsch were  
**D**er em geist **U**nd er  
 sprach Ich bin em sündig  
 mōsch **U**nd bin dar kome  
 min sünde zewemende

ij Et dicit in d